

Erledigt

Beratung der Realisierung für einen Anfänger

Beitrag von „KaSoMiTe“ vom 20. November 2014, 20:38

Hallo,

ich bin noch neu auf dem Gebiet Hackintosh, möchte aber ggf. mein System kompatible umrüsten. (falls es sich überhaupt lohnt und die Investitionen nicht zu viele sind).

Mein Ziel ist es, einen Hackintosh mit Dualboot zu bauen. OSX und Windows wenn möglich.

Mein bisheriges System:

CPU: Intel Core i7 3770 ohne k

Mainboard: EVGA Z77-Stinger (wird denk ich mal nicht besonders kompatible sein)

CPU: 16GB 1600MHz (Marke hab ich gerade nicht im Kopf)

Grafikkarte: Gigabyte AMD HD 7970 (wie viele Probleme macht die?)

SSD: Samsung 830 256GB

HDD: Seagate Momentus 500GB SSHD

Gehäuse: BitFenix Prodigy Schwarz

Ist im Moment noch ein kleines Mini ITX System in einem kleinen Gehäuse.

Bin allerdings auch bereit mit einem neuen Board auf ein neues Gehäuse umzusteigen.

Was ich noch dazukaufen müsste:

1x SSD (für das zweite OS)

1x neue HDD (für Mac und Windows - ggf. Partitionen)

1x neue Grafikkarte ggf.

1x neues Mainboard (meins wird wohl kaum passen)

1x Gehäuse (nehm gerne mehr als nur Mini ITX)

Daher auch die Frage, ob sich eine Umrüstung überhaupt lohnt oder man einfach bis zum nächsten PC wechsel einfach mal das Thema lässt.

Hatte zwischendurch auch mal das Z77x-qus-aos gesehen, hätte sogar drankommen können, habe ich aber leider versäumt. Bei Ebay und Co lässt sich das Board ja nicht mehr auftreiben und bei QUOs kaufen kostet mal lockere 300€ mit Zoll und Einfuhrgebühren.

Ist das vielleicht auch einfach schon wieder zuviel und es geht alles mit einem handelsüblichen Gigabyte Mainboard und diesem Ozmosis Mod?

Hätte gern einfach ein Wartungsfreundliches System, was auch einfach zu installieren ist.

Ich bastel ja selber gerne 😊 ITler können manchmal einfach nicht anders, aber muss mich damit erst einmal anfreunden.

Vielleicht könnt Ihr mir ja ein wenig helfen.

Grüße
KaSoMiTe